

Wer wir sind

RAP on TOUR wurde von Ali Ebaid und Denis Tahiri gegründet - mit dem Ziel, jungen Menschen echte Räume für Ausdruck, Selbstwirksamkeit und Entwicklung zu schaffen.

Was als musikpädagogische Arbeit begann, ist heute ein ganzheitlicher Ansatz, der Kreativität, Prävention und Persönlichkeitsstärkung verbindet. In den letzten Jahren haben wir mit über 6.000 Kindern und Jugendlichen in Schulen, Jugendzentren und sozialen Einrichtungen gearbeitet.

Unsere Arbeit wurde mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet, der uns persönlich durch Herbert Reul überreicht wurde. Diese Anerkennung bestätigt, dass unsere Programme nicht nur stattfinden, sondern Wirkung zeigen.

Wir arbeiten praxisnah und systematisch zugleich.

Praxisnah, weil wir täglich mit jungen Menschen arbeiten und ihre Realität kennen.

Systematisch, weil wir unsere Formate so entwickeln, dass sie sich in bestehende Schulstrukturen integrieren lassen.

Unsere Erfahrung zeigt: Gewalt, Rückzug oder Konflikte entstehen selten aus dem Nichts. Häufig fehlen stabile Räume für Ausdruck, klare Strukturen und gezielte Prävention. Genau hier setzen wir an.

Mit unserem modularen Ansatz - von Musikworkshops über Anti-Gewalt-Trainings bis hin zu Empowerment-Formaten, Selbstregulationseinheiten und gemeinschaftsstärkendem Sport - schaffen wir Programme, die anschlussfähig, förderfähig und nachhaltig wirksam sind.

Mit „Covered – hosted by RAP on TOUR“ haben wir diesen Ansatz weiterentwickelt: ein strukturiertes Rahmenkonzept, das Schulen dabei unterstützt, Prävention nicht punktuell, sondern systematisch zu denken.

Wir verstehen uns als verlässlicher Partner für Schulen, Träger und Kommunen – mit klaren Abläufen, pädagogischer Haltung und messbarer Wirkung.

Coaches:

Ali Ebaid

Ali Ebaid wurde in Dubai geboren, seine familiären Wurzeln liegen im Libanon. Seit 1988 lebt er in Deutschland. Das Aufwachsen zwischen unterschiedlichen kulturellen Einflüssen hat früh sein Verständnis für Identität, Zugehörigkeit und Verantwortung geprägt.

Seit 2013 arbeitet er mit Kindern und Jugendlichen in Schulen, Jugendzentren, Förderschulen, Justizvollzugsanstalten und sozialen Einrichtungen. Besonders in herausfordernden Schulkontexten bringt er Struktur, Klarheit und eine klare Haltung ein.

Neben seiner beruflichen Ausbildung absolvierte er Weiterbildungen im Bereich Gewaltprävention und ist zertifizierter Trainer im Systemischen Anti-Gewalt-Training und Deeskalationstraining (SAGT®) nach Andreas Sandvoß. Seine Arbeit verbindet präventive Pädagogik mit praktischer Erfahrung im Gemeinschaftssport, insbesondere im Bereich Selbstverteidigung und Brazilian Jiu-Jitsu.

Ali arbeitet aufmerksam, direkt und diszipliniert. In seinen Trainings stehen Selbstkontrolle, Respekt und Verantwortungsbewusstsein im Mittelpunkt. Jugendliche beschreiben ihn als klar und konsequent – gleichzeitig als jemanden, der sie ernst nimmt und Orientierung gibt.

Ali war unter anderem in Projekten in der Jugend-JVA Heinsberg sowie in Kooperation mit sozialen Einrichtungen wie dem Brustkrebszentrum tätig.

Für sein Engagement wurde er mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet, der ihm persönlich durch Herbert Reul überreicht wurde. Seine Arbeit wurde zudem in regionalen Zeitungen sowie im WDR und beim Radiosender Radio KW aufgegriffen.

Ali arbeitet mit Kindern und Jugendlichen ab etwa 8 Jahren bis ins junge Erwachsenenalter. Viele Schüler:innen beschreiben ihn als klar, fordernd und gleichzeitig nahbar – einige sagen sogar, sie hätten sich einen Lehrer wie ihn gewünscht.

Denis Tahiri

Denis Tahiri wurde im Kosovo geboren und lebt seit 1992 in Deutschland. Das Aufwachsen zwischen Herkunft und neuer Heimat hat früh sein Bewusstsein für Integration, Identität und gesellschaftliche Teilhabe geprägt.

Seit 2019 arbeitet er mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Schulen, Jugendzentren, Justizvollzugsanstalten und Workshopformaten. Seine Wurzeln liegen in der Musikproduktion – mit Projekten, die gemeinsam über 100 Millionen Streams erreicht haben.

Neben seiner künstlerischen Tätigkeit ist Denis zertifizierter Coach im Bereich Gewaltprävention. Er wurde im Systemischen Anti-Gewalt-Training und Deeskalationstraining (SAGT®) nach Andreas Sandvoß ausgebildet. Diese Weiterbildung verbindet er mit seiner musikpädagogischen Arbeit und seinem integrativen Ansatz.

Er verbindet Musikproduktion, Vocal Coaching und Songwriting mit Mentoring und Integrationsarbeit. Innerhalb von RAP on TOUR entwickelt er kreative Projektformate, leitet Studioeinheiten und verantwortet konzeptionelle sowie organisatorische Prozesse.

Jugendliche beschreiben ihn als ruhig, strukturiert und respektvoll. Viele sagen, dass sie sich bei ihm ernst genommen fühlen und wirklich das Gefühl haben, gehört zu werden.

Ein prägendes Projekt setzte er gemeinsam mit Ali Ebaid in der Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) in Rees um. Dort arbeiteten sie mit geflüchteten Menschen aus unterschiedlichen Ländern. Sprachbarrieren wurden durch Musik überwunden, gemeinsame Songs entstanden und wurden in einem professionell organisierten Abschlussformat mit Bühne, Technik und Publikum präsentiert. Dieses Projekt steht exemplarisch für seinen integrativen und verbindenden Ansatz.

Für sein Engagement wurde Denis Tahiri mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet, der ihm persönlich durch Herbert Reul überreicht wurde. Die Arbeit von RAP on TOUR wurde zudem in regionalen Zeitungen, im WDR sowie bei Radio KW vorgestellt. Darüber hinaus arbeitet er mit etablierten Künstlern in Deutschland zusammen, deren Veröffentlichungen Millionenreichweiten erzielen.

Denis verbindet künstlerische Professionalität mit zertifizierter Präventionsarbeit – mit dem Ziel, Kreativität als Werkzeug für Stabilisierung, Integration und Selbstwirksamkeit nutzbar zu machen.

Unsere Kernmodule (Top 5)

Systemisches Anti-Gewalt-Training (SAGT®)

Ein strukturiertes Präventionsformat zur nachhaltigen Verhaltensveränderung. Jugendliche setzen sich mit eigenem Konfliktverhalten auseinander, erkennen Eskalationsmuster und entwickeln konkrete Handlungsalternativen.

Wir arbeiten mit klaren Regeln, verbindlicher Haltung und konsequenter Reflexion.

Selbstregulation & Mentale Stärke

(Save your Energy)

Viele Konflikte entstehen aus Überforderung oder fehlender Impulskontrolle. Dieses Modul vermittelt praxisnahe Methoden zur Stressregulation, Fokussierung und emotionalen Stabilisierung.

Selbstkontrolle wird nicht eingefordert – sie wird trainiert.

Musik & Kreativer Ausdruck

Musik schafft Zugang dort, wo Worte fehlen. Jugendliche entwickeln eigene Inhalte, reflektieren persönliche oder gesellschaftliche Themen und erleben einen strukturierten kreativen Prozess.

Von der Idee bis zur Umsetzung begleiten wir den gesamten Ablauf professionell.

Gemeinschaftssport & Selbstverteidigung (BJJ)

Bewegung schafft Struktur. Durch Gemeinschaftssport werden Disziplin, Respekt und Selbstkontrolle erfahrbar gemacht.

Körperliche Aktivität wird bewusst mit Haltung, Verantwortung und Regelklarheit verbunden.

Recovery – Ganzheitliches Stabilitäts- und Entwicklungsprogramm

Ein intensives Begleitformat für Jugendliche mit erhöhtem Unterstützungsbedarf. Hier verbinden wir Stabilisierung, Selbstregulation, Perspektiventwicklung und klare Struktur. Das Programm kann über einen längeren Zeitraum angelegt werden und individuell angepasst werden.

Alle Module sind Teil unseres strukturierten Konzepts
Covered – hosted by RAP on TOUR.

Reiter 2

Covered

„Covered - hosted by RAP on TOUR“

Covered ist das ganzheitliche Rahmenkonzept hinter unserer Arbeit.

Es verbindet Prävention, Persönlichkeitsentwicklung, Gemeinschaft und kreative Ausdrucksformen zu einem strukturierten System.

Wir arbeiten nicht punktuell.

Wir denken Entwicklung über Zeit.

ZU DEN MODULEN

Was Covered auszeichnet

Covered ist modular aufgebaut.

Es kann als Einzelprojekt starten und sich zu einer langfristigen Zusammenarbeit entwickeln.

Ob Wochenworkshop, Jahreskooperation, kommunales Modell oder intensive Einzelbegleitung:
Alle Formate folgen einer klaren Struktur und einer gemeinsamen Haltung.

Unser Ansatz

Covered setzt dort an, wo junge Menschen Orientierung brauchen.

- Konflikte verstehen statt nur sanktionieren
- Selbstregulation stärken statt Symptome bekämpfen
- Gemeinschaft erlebbar machen statt nur Regeln aufstellen
- Verantwortung fördern statt Schuldzuweisungen verstärken

Dabei arbeiten wir in Schulen, Jugendzentren, sozialen Einrichtungen, Kommunen und besonderen Lebenskontexten.

Wirkung statt Einzelmaßnahme

Viele Projekte bleiben isoliert.

Covered schafft Verbindung.

Unsere Modelle reichen von:

- langfristigen Schulkooperationen
- Anti-Gewalt- und Anti-Mobbing-Programmen
- Persönlichkeits- und Regulationsmodulen
- Integrations- und Dialogformaten
- Elternarbeit
- Gemeinschaftssport
- Musik- und Kreativprojekten
- Einzelbegleitung
- Train-the-Trainer-Konzepten
- bis hin zu digitalen Erweiterungen und festen Anlaufstellen

Jedes Modul ist Teil eines größeren Systems.

Skalierbar & übertragbar

Covered ist so entwickelt, dass es:

- in einzelnen Klassen funktionieren kann
- sozialräumlich auf Kommunen ausgeweitet werden kann
- über Förderprogramme realisierbar ist
- langfristig verankert werden kann

Unser Ziel ist nicht das kurzfristige Projekt.

Unser Ziel ist nachhaltige Stabilität.

Covered bedeutet:

Wir verändern Menschen nicht.

Wir geben ihnen eine passende Hülle, in der Entwicklung möglich wird.

Gesamtübersicht unserer Angebote

Covered – hosted by RAP on TOUR

1 Prävention & Stabilität

- Systemisches Anti-Gewalt-Training (SAGT®)
- Deeskalationstraining
- Anti-Mobbing-Prävention

- Lehrer–Schüler-Konfliktarbeit
- Klassenklima-Stabilisierungsformate
- Recovery – Ganzheitliches Stabilitäts-, Regulations- und Entwicklungsprogramm
- Jugendmaßnahmen & strukturierte Bootcamps
- Save your Energy – Selbstregulation & mentale Stärke
- Gemeinschaftssport & Selbstverteidigung (BJJ)

2 Kreativität & Ausdruck

- Rap & Songwriting
- Musikproduktion & Studioarbeit
- Vocal Coaching
- Performance- und Bühnenformate
- Musikbasierte Integrationsprojekte
- Kreative Konfliktbearbeitung
- Generationenübergreifende Kreativprojekte

3 Empowerment & Persönlichkeitsentwicklung

- Level Up! – Empowerment für Mädchen
- Mentoring & Perspektiventwicklung
- 1:1 Beratung & individuelle Begleitung
- Identitätsarbeit & Wertearbeit
- Integrationsformate
- Selbstbehauptung & Körpersprache

4 Systemische & strukturelle Angebote

- Langfristige Schul- und Einrichtungspartnerschaften
- Kommunale Kooperationsmodelle
- Elternworkshops & Informationsformate
- Train-the-Trainer-Konzepte
- Projektentwicklung & Konzeptbegleitung
- Förderfähige Programmstrukturen

- Sozialraumorientierte Präventionsmodelle
- Skalierbare Projektmodelle
- Digitale Erweiterungen (in Planung)

Reiter 3

MODULE

Unsere Module sind flexibel kombinierbar und können als Projekttag, Workshop-Reihe, Projektwoche oder langfristige Maßnahme umgesetzt werden. Alle Formate sind praxisnah, strukturiert aufgebaut und anpassbar an unterschiedliche Altersgruppen und Kontexte.

Prävention & Stabilität

Systemisches Anti-Gewalt-Training (SAGT®)

Dieses Modul basiert auf dem zertifizierten Systemischen Anti-Gewalt-Training und Deeskalationstraining (SAGT®) nach Andreas Sandvoß.

Im Zentrum steht die bewusste Auseinandersetzung mit eigenem Konfliktverhalten. Jugendliche analysieren typische Eskalationsmuster, erkennen persönliche Auslöser und entwickeln alternative Handlungsstrategien. Dabei arbeiten wir mit klaren Regeln, verbindlichen Strukturen und einer Haltung, die Verantwortung einfordert.

Wir setzen nicht auf reine Wissensvermittlung, sondern auf Reflexion, Konfrontation mit dem eigenen Verhalten und konkrete Veränderungsschritte.

Ziel:

Verantwortungsübernahme stärken und gewaltbegünstigende Denk- und Verhaltensmuster nachhaltig verändern.

Wirkung:

Reduzierte Eskalationen, mehr Selbstkontrolle und klare Orientierung im Gruppenalltag.

Deeskalationstraining

Konflikte entstehen oft impulsiv. Dieses Modul vermittelt konkrete Werkzeuge für den Umgang mit Provokation, Druck und emotionaler Überforderung.

Jugendliche lernen, Körpersignale wahrzunehmen, Reaktionsketten zu unterbrechen und in angespannten Situationen bewusst zu handeln. Neben mentalen Strategien arbeiten wir auch mit praktischen Übungen, Rollensimulationen und klaren Handlungsleitlinien.

Ziel:

Handlungssicherheit in konfliktgeladenen Situationen entwickeln.

Wirkung:

Mehr Ruhe in akuten Momenten und spürbar weniger impulsive Reaktionen.

Anti-Mobbing-Prävention

Mobbing ist kein Einzelproblem, sondern eine Gruppendynamik. Dieses Modul richtet sich an ganze Klassen oder Gruppen.

Gemeinsam analysieren wir Rollenverteilungen, Gruppendruck und Mechanismen von Ausgrenzung. Die Teilnehmenden entwickeln ein Bewusstsein für ihre eigene Verantwortung – nicht nur als direkt Beteiligte, sondern auch als Beobachtende.

Wir arbeiten mit klaren Beispielen, Reflexionsformaten und verbindlichen Vereinbarungen.

Ziel:

Gruppenverantwortung stärken und Ausgrenzungsprozesse frühzeitig unterbrechen.

Wirkung:

Stabileres Klassenklima und erhöhte Sensibilität für respektvolles Miteinander.

Lehrer–Schüler-Konfliktarbeit

Konflikte zwischen Lehrkräften und Schüler:innen wirken sich unmittelbar auf das Lernklima aus.

In moderierten Formaten schaffen wir einen strukturierten Rahmen zur Klärung von Spannungen. Erwartungen, Rollenbilder und Kommunikationsmuster werden offen reflektiert. Ziel ist keine Schuldzuweisung, sondern ein konstruktiver Dialog.

Die Prozesse werden klar geführt und lösungsorientiert moderiert.

Ziel:

Vertrauensbasis wiederherstellen und gegenseitigen Respekt stärken.

Wirkung:

Entlastung im Unterricht und ein stabileres, arbeitsfähiges Klassenklima.

Klassenklima-Stabilisierungsformate

Dieses Modul richtet sich an Gruppen mit spürbaren Spannungen oder fehlender Struktur.

Durch gezielte Teamübungen, Reflexionsphasen und klare Gruppenvereinbarungen wird Verantwortung im Klassenverbund gestärkt. Wir arbeiten daran, gemeinsame Regeln nicht nur festzulegen, sondern mit Bedeutung zu füllen.

Ziel:

Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein innerhalb der Gruppe fördern.

Wirkung:

Mehr Orientierung, weniger Reibung und eine konstruktivere Gruppendynamik.

Recovery – Ganzheitliches Stabilitäts-, Regulations- und Entwicklungsprogramm

Recovery ist ein intensives Begleitprogramm für Jugendliche mit erhöhtem Unterstützungsbedarf.

Hier verbinden wir Stabilisierung, Selbstregulation, Strukturaufbau und Perspektiventwicklung. Das Programm kann über einen längeren Zeitraum angelegt werden und arbeitet individuell sowie gruppenbezogen.

Es geht nicht um kurzfristige Korrektur, sondern um nachhaltige Entwicklung.

Ziel:

Langfristige Stabilisierung und Reintegration in bestehende Strukturen.

Wirkung:

Spürbare Verhaltensveränderung und erhöhte Eigenverantwortung.

Jugendmaßnahmen & strukturierte Bootcamps

Diese intensiven Formate arbeiten mit klarer Tagesstruktur, Gemeinschaftssport, Reflexion und verbindlichen Regeln.

Jugendliche erleben klare Grenzen, übernehmen Verantwortung im Team und setzen sich bewusst mit eigenem Verhalten auseinander. Die Kombination aus körperlicher Aktivität und strukturierter Reflexion schafft eine direkte Erfahrungsbasis.

Ziel:

Neuorientierung ermöglichen und Orientierung schaffen.

Wirkung:

Mehr Disziplin, Selbstkontrolle und Verantwortungsbewusstsein.

Kreativität & Ausdruck

Rap & Songwriting

Dieses Modul nutzt Sprache als Werkzeug zur Selbstreflexion und zur konstruktiven Verarbeitung persönlicher Themen. Die Teilnehmenden entwickeln eigene Texte zu Erfahrungen, Konflikten oder gesellschaftlichen Fragestellungen. Dabei geht es nicht um Perfektion, sondern um ehrlichen Ausdruck.

Wir begleiten den Prozess von der ersten Idee über Struktur und Reimtechnik bis hin zur inhaltlichen Verdichtung. Jugendliche lernen, Gedanken zu ordnen, Position zu beziehen und Verantwortung für das eigene Wort zu übernehmen.

Ziel:

Konstruktiven Ausdruck fördern und Sprachfähigkeit stärken.

Wirkung:

Mehr Selbstwirksamkeit, klarere Kommunikation und reflektierter Umgang mit eigenen Themen.

Musikproduktion & Studioarbeit

Hier erleben die Teilnehmenden den professionellen Entstehungsprozess eines Musikprojekts – von der Beatproduktion über Aufnahme bis hin zur finalen Umsetzung. Struktur, Planung und Teamarbeit stehen im Mittelpunkt.

Wir vermitteln technische Grundlagen, aber vor allem auch Projektverantwortung: Wer übernimmt welche Rolle? Wie wird ein gemeinsames Ziel umgesetzt? Wie entsteht Qualität durch Disziplin?

Ziel:

Kreative Prozesse mit Struktur und Verantwortungsbewusstsein verbinden.

Wirkung:

Erhöhte Projektkompetenz, Teamfähigkeit und ein realistischer Einblick in professionelle Arbeitsweisen.

Vocal Coaching

Stimme ist Ausdruck von Persönlichkeit. In diesem Modul arbeiten wir an Atemtechnik, Präsenz, Artikulation und Selbstsicherheit.

Neben technischen Grundlagen geht es um Haltung: Wie stehe ich vor einer Gruppe? Wie wirke ich? Wie bleibe ich stabil, auch wenn ich unsicher bin?

Ziel:

Sicheres Auftreten und klare Ausdrucksfähigkeit entwickeln.

Wirkung:

Mehr Selbstvertrauen, verbesserte Präsentationsfähigkeit und gestärkte persönliche Präsenz.

Performance- und Bühnenformate

Öffentliche Präsentationen schaffen Identifikation und sichtbare Erfolgserlebnisse. Dieses Modul bereitet Gruppen strukturiert auf Auftritte oder Abschlussformate vor.

Von der Rollenverteilung bis zur Bühnenstruktur arbeiten wir zielgerichtet auf einen gemeinsamen Moment hin. Dabei entstehen Verbindlichkeit und Gruppenzusammenhalt.

Ziel:

Erfolgserlebnisse ermöglichen und Gemeinschaft sichtbar machen.

Wirkung:

Gestärktes Selbstvertrauen und nachhaltige positive Gruppenerfahrung.

Musikbasierte Integrationsprojekte

Musik wirkt verbindend – unabhängig von Sprache oder Herkunft. Dieses Modul bringt unterschiedliche Lebensrealitäten in einem gemeinsamen kreativen Prozess zusammen.

Teilnehmende arbeiten an gemeinsamen Projekten, teilen Perspektiven und erleben Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Besonders in interkulturellen Kontexten entstehen so neue Formen von Zugehörigkeit.

Ziel:

Barrieren abbauen und gegenseitiges Verständnis fördern.

Wirkung:

Stärkere Integration, mehr Dialog und ein positives Gemeinschaftserlebnis.

Kreative Konfliktbearbeitung

Konflikte und persönliche Themen werden in diesem Modul über kreative Ausdrucksformen reflektiert – etwa durch Textarbeit, Musik oder strukturierte Gruppenformate.

Anstatt Spannungen zu verdrängen, werden sie bewusst bearbeitet und in konstruktive Inhalte überführt.

Ziel:

Emotionale Reflexion ermöglichen und Lösungsorientierung fördern.

Wirkung:

Konstruktiver Umgang mit Konflikten und erhöhte Selbstwahrnehmung.

Generationenübergreifende Kreativprojekte

Dieses Modul bringt junge Menschen mit älteren Generationen in einen gemeinsamen kreativen Prozess. Unterschiedliche Perspektiven treffen aufeinander und werden produktiv genutzt.

Im Mittelpunkt stehen Austausch, Zuhören und gegenseitiger Respekt.

Ziel:

Dialog zwischen Generationen fördern und Vorurteile abbauen.

Wirkung:

Mehr Verständnis, stärkere soziale Verantwortung und nachhaltige Begegnung.

Empowerment & Persönlichkeitsentwicklung

Level Up! – Empowerment für Mädchen

Level Up! ist ein geschützter Rahmen zur Stärkung von Selbstbewusstsein, Selbstbehauptung und innerer Klarheit. In einem vertrauensvollen Setting arbeiten wir an Themen wie Grenzsetzung, Körpersprache, Gruppendruck und Rollenbildern.

Neben praktischen Übungen geht es um Reflexion: Wie trete ich auf? Wie wirke ich? Wie kann ich meine Bedürfnisse klar kommunizieren?

Ziel:

Selbstsicherheit im Auftreten und im Umgang mit sozialen Dynamiken entwickeln.

Wirkung:

Gestärkte Präsenz, klare Grenzsetzung und mehr innere Stabilität im Alltag.

Mentoring & Perspektiventwicklung

Dieses Modul begleitet Jugendliche in Phasen der Orientierungslosigkeit oder Entscheidungsfindung. Gemeinsam werden Stärken analysiert, Ziele formuliert und realistische Schritte entwickelt.

Der Fokus liegt auf Verantwortung, Verbindlichkeit und Selbstreflexion.

Ziel:

Individuelle Perspektiven aufbauen und Eigenverantwortung stärken.

Wirkung:

Mehr Motivation, klare Zielorientierung und erhöhte Selbstwirksamkeit.

1:1 Beratung & individuelle Begleitung

Manche Herausforderungen lassen sich nicht in Gruppen lösen. In der individuellen Begleitung schaffen wir einen geschützten Rahmen für persönliche Themen, Konflikte oder Krisensituationen.

Die Gespräche sind strukturiert, lösungsorientiert und verbindlich.

Ziel:

Individuelle Stabilisierung und nachhaltige Entwicklung ermöglichen.

Wirkung:

Vertrauensaufbau, mehr Selbstreflexion und konkrete Veränderungsschritte.

Identitätsarbeit & Wertearbeit

Dieses Modul setzt bei der persönlichen Haltung an. Jugendliche reflektieren Fragen wie: Wer bin ich? Wofür stehe ich? Welche Werte tragen mein Verhalten?

Durch strukturierte Reflexion und Gruppendialog entsteht ein Bewusstsein für Verantwortung im sozialen Miteinander.

Ziel:

Stabile Persönlichkeitsentwicklung und Werteorientierung fördern.

Wirkung:

Bewussteres Handeln und klarere Haltung im Alltag.

Integrationsformate

Integrationsformate richten sich an Gruppen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen oder an junge Menschen in Übergangssituationen.

Wir schaffen Räume für Austausch, gegenseitiges Verständnis und gemeinsame Projekte. Unterschiede werden nicht nivelliert, sondern produktiv genutzt.

Ziel:

Zugehörigkeit fördern und gesellschaftliche Teilhabe stärken.

Wirkung:

Reduzierung von Spannungen und Aufbau stabiler Gemeinschaftsstrukturen.

Selbstbehauptung & Körpersprache

In diesem Modul arbeiten wir an klarer Kommunikation, nonverbaler Präsenz und innerer Haltung.

Teilnehmende lernen, wie sie Grenzen setzen, ihre Position vertreten und sicher auftreten – ohne aggressiv zu werden.

Ziel:

Sicheres Auftreten und Konfliktfestigkeit fördern.

Wirkung:

Mehr Selbstvertrauen und souveräner Umgang mit sozialen Herausforderungen.

Struktur- & Systemmodule

Langfristige Schul- und Einrichtungspartnerschaften

Dieses Modul geht über Einzelprojekte hinaus. Gemeinsam mit Einrichtungen entwickeln wir mehrjährige Kooperationsstrukturen, in denen Prävention und Persönlichkeitsentwicklung fest verankert werden.

Programme werden angepasst, weiterentwickelt und nachhaltig integriert.

Ziel:

Dauerhafte Stabilisierung statt punktueller Intervention.

Wirkung:

Strukturelle Veränderung und messbare langfristige Entwicklung.

Kommunale Kooperationsmodelle

In Zusammenarbeit mit Städten, Trägern oder sozialen Einrichtungen entwickeln wir sozialraumorientierte Konzepte.

Mehrere Zielgruppen werden einbezogen, Strukturen miteinander verknüpft und Maßnahmen strategisch abgestimmt.

Ziel:

Prävention systemisch im sozialen Umfeld verankern.

Wirkung:

Breitere gesellschaftliche Wirkung und nachhaltige Stabilisierung.

Elternworkshops & Informationsformate

Prävention funktioniert nachhaltig nur im Zusammenspiel mit dem Elternhaus.

Wir bieten strukturierte Informations- und Austauschformate, die Eltern Orientierung geben und Kommunikation stärken.

Ziel:

Erziehungspartnerschaft fördern und Stabilität im familiären Umfeld stärken.

Wirkung:

Klarere Kommunikation zwischen Eltern und Jugendlichen sowie nachhaltigere Entwicklungsprozesse.

Train-the-Trainer-Konzepte

Dieses Modul richtet sich an Fachkräfte und pädagogisches Personal. Methoden, Haltungen und Strukturen werden so vermittelt, dass sie eigenständig weitergeführt werden können.

Ziel:

Wissen und Kompetenzen langfristig in Einrichtungen verankern.

Wirkung:

Multiplikatoreffekt und nachhaltige Weiterentwicklung innerhalb der Organisation.

Projektentwicklung & Konzeptbegleitung

Wir entwickeln gemeinsam mit Einrichtungen passgenaue Präventions- und Entwicklungsformate. Bestehende Strukturen werden analysiert und weiterentwickelt.

Ziel:

Individuell abgestimmte, wirksame Lösungen schaffen.

Wirkung:

Strategisch durchdachte Programme mit klarer Zielorientierung.

Förderfähige Programmstrukturen

Projekte werden so konzipiert, dass sie an bestehende Förderprogramme anschlussfähig sind. Dadurch entsteht finanzielle Planungssicherheit.

Ziel:

Umsetzbarkeit langfristig sichern.

Wirkung:

Stabile Finanzierung und kontinuierliche Durchführung.

Sozialraumorientierte Präventionsmodelle

Dieses Modul bezieht Schule, Familie und Umfeld aktiv mit ein. Prävention wird nicht isoliert betrachtet, sondern als gemeinschaftliche Aufgabe.

Ziel:

Ganzheitliche Stabilisierung im sozialen Raum erreichen.

Wirkung:

Nachhaltige Wirkung über einzelne Gruppen hinaus.

Skalierbare Projektmodelle

Strukturen werden so entwickelt, dass sie auf andere Einrichtungen oder Regionen übertragbar sind.

Ziel:

Wirkung multiplizieren und nachhaltig ausweiten.

Wirkung:

Erhöhte Reichweite und überregionale Umsetzung.

Digitale Erweiterungen (in Planung)

Digitale Ergänzungsformate zur Unterstützung bestehender Programme – etwa zur Vertiefung von Selbstregulation oder zur Begleitung zwischen Präsenzterminen.

Ziel:

Kontinuität über einzelne Termine hinaus sichern.

Wirkung:

Erweiterte Reichweite und nachhaltigere Prozessbegleitung.

Alle Module sind Bestandteil unseres strukturierten Rahmenkonzepts
„Covered – hosted by RAP on TOUR“.

Reiter 4

Wirkung

Unsere Arbeit basiert nicht auf Trends.

Sie basiert auf Erfahrung – und auf fundierten Erkenntnissen aus Pädagogik, Psychologie und Sozialforschung.

Wir verbinden bewährte Präventionsansätze mit kreativen und bewegungsorientierten Methoden. Genau diese Kombination zeigt nachweislich Wirkung.

Prävention wirkt – wenn sie strukturiert ist

Programme zur Gewalt- und Mobbingprävention zeigen messbare Effekte, wenn sie systematisch durchgeführt werden. Studien belegen, dass strukturierte Trainings zur Selbstregulation und Konfliktbearbeitung Aggression reduzieren und das Klassenklima stabilisieren können.

Unsere Anti-Gewalt- und Deeskalationsmodule setzen genau hier an:
Klare Regeln. Verbindliche Haltung. Wiederholung über Zeit.

Wirkung entsteht nicht durch einen Projekttag –
sondern durch konsequente Begleitung.

Selbstregulation ist trainierbar

Forschung zur Selbstkontrolle zeigt:
Impulskontrolle und emotionale Regulation sind lernbar – besonders im Kindes- und Jugendalter.

Unsere Module wie *Save your Energy* oder das systemische Anti-Gewalt-Training arbeiten gezielt an Stressregulation, Impulskontrolle und bewusster Entscheidungsfähigkeit.

Wenn Jugendliche lernen, ihre Reaktion zu steuern, verändern sich Konflikt dynamiken nachhaltig.

Musik stärkt Selbstwirksamkeit

Kulturelle Bildungsprojekte fördern nachweislich:

- Selbstbewusstsein
- Sprachkompetenz
- soziale Integration
- Teamfähigkeit

Musik wirkt verbindend, stärkt Ausdruck und schafft positive Gruppenerlebnisse.
In unseren Musikprojekten erleben junge Menschen, dass ihre Stimme zählt – und gehört wird.

Selbstwirksamkeit ist einer der stärksten Schutzfaktoren in der Entwicklungspsychologie.

Bewegung schafft Struktur

Sportbasierte Präventionsansätze zeigen positive Effekte auf Disziplin, Selbstkontrolle und soziale Kompetenz.

Gemeinschaftssport und Selbstverteidigung vermitteln klare Regeln, Respekt und Verantwortung.

Körperliche Erfahrung wird mit mentaler Haltung verbunden.

Bewegung wird so zu einem Instrument der Stabilisierung.

Nachhaltigkeit entsteht durch Beziehung

Studien zur Resilienzförderung zeigen:
Beziehung, Verlässlichkeit und klare Strukturen sind entscheidende Schutzfaktoren.

Unsere Arbeit kombiniert:

- Struktur
- Haltung
- kreative Ausdrucksmöglichkeiten
- körperliche Aktivität
- systemische Begleitung

Genau diese Verbindung schafft nachhaltige Wirkung.

Praxis trifft Wissenschaft

Über 6.000 erreichte Kinder und Jugendliche.
Mehrmonatige Programme mit ganzen Schulen.

Generationenübergreifende Projekte.
Langfristige Kooperationen.

Unsere Arbeit wurde öffentlich anerkannt und mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet.

Doch die stärkste Wirkung zeigt sich im Alltag:
Ruhigere Klassen.
Mehr Verantwortungsbewusstsein.
Jugendliche, die sagen: „Ich fühle mich ernst genommen.“

Wirkung entsteht nicht zufällig.
Sie entsteht, wenn Struktur, Beziehung und Haltung zusammenkommen.

Genau dafür steht
Covered – hosted by RAP on TOUR.

Reiter 5

Einblicke

Alle Links zu Videos und Bilder schicken wir Separat

Reiter 6

Programm anfragen

Stabilität schaffen. Gemeinschaft stärken. Perspektiven entwickeln.

Sie möchten nachhaltige Prävention, kreative Entwicklungsräume oder strukturierte Begleitung für Ihre Schule, Einrichtung oder Ihr Projekt umsetzen?

Wir kommen zu Ihnen.
Mit einem erfahrenen Team aus Künstlern, zertifizierten Präventionscoaches und pädagogischer Praxis.

Wir bringen:

- klare Struktur
- professionelle Umsetzung
- technische Ausstattung
- und eine verbindliche Haltung

Unsere Formate

Unsere Module sind flexibel kombinierbar und als Projekttag, Workshop-Reihe, Projektwoche oder langfristige Maßnahme umsetzbar.

Mögliche Schwerpunkte:

- Musik & Kreativer Ausdruck
- Systemisches Anti-Gewalt-Training (SAGT®)
- Deeskalationstraining
- Anti-Mobbing-Prävention
- Level Up! – Empowerment für Mädchen
- Integrationsformate
- Projektentwicklung & Konzeptbegleitung
- ZU DEN GANZEN MODULEN (LINK zu den Reiter „MODULE“)

Sie wählen die Module.

Wir entwickeln das passende Konzept.

So läuft die Zusammenarbeit ab

1. Sie nennen uns Zielgruppe, Rahmenbedingungen und Zeitraum.
2. Wir führen eine kurze Bedarfsanalyse durch.
3. Sie erhalten ein strukturiertes, umsetzbares Konzept.
4. Wir übernehmen die professionelle Durchführung.

Transparente Planung. Klare Abläufe. Verlässliche Kommunikation.

Was Sie erwarten können

- erfahrene und zertifizierte Fachkräfte
- durchdachte Präventions- und Entwicklungsstrukturen
- sichtbare Ergebnisse (z. B. Präsentationen, Projekte, messbare Prozessveränderungen)
- nachhaltige Wirkung über einzelne Termine hinaus

Lassen Sie uns sprechen.

Nutzen Sie das Kontaktformular oder schreiben Sie uns direkt.

Teilen Sie uns kurz Ihr Anliegen mit – wir melden uns mit einem konkreten Vorschlag zurück.

KONTAKTFORMULAR

Sie möchten etwas nachhaltig bewegen?

Wir kommen zu Ihnen.
Mit Struktur. Mit Erfahrung. Mit klarer Haltung.

Unsere Programme sind flexibel kombinierbar –
als Projekttag, Projektwoche oder langfristige Begleitung.

Sie schildern uns Ihre Situation.
Wir entwickeln ein passendes Konzept.
Und setzen es professionell um.

Was Sie erwarten können

- klare Planung
- zertifizierte Fachkräfte
- strukturierte Abläufe
- sichtbare Ergebnisse
- nachhaltige Wirkung

Anfrageformular

Ich habe Interesse an:

- ☐ Musik & Kreativer Ausdruck
- ☐ Systemisches Anti-Gewalt-Training (SAGT®)
- ☐ Deeskalation & Anti-Mobbing
- ☐ Jugendmaßnahmen / Bootcamps
- ☐ Empowerment & Integrationsformate
- ☐ Individuelle Beratung / Konzeptentwicklung
- ☐ Langfristige Zusammenarbeit

Kontaktdaten

Name der Einrichtung

(Schule, Jugendzentrum, Kommune, Event o. Ä.)

Ansprechperson

Vorname

Nachname

Telefonnummer

(z. B. 0201 1234567)

E-Mail-Adresse

Projektangaben

Ort der Durchführung

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Bundesland

Geplanter Zeitraum**Zielgruppe**

(z. B. Klassenstufe, Alter, Gruppengröße)

Ihre Nachricht

Beschreiben Sie uns kurz Ihre Situation oder Ihr Anliegen.

Was soll sich verändern?

Welche Herausforderungen bestehen aktuell?

[Freitextfeld]

Absenden

Nach Eingang Ihrer Anfrage melden wir uns zeitnah mit einem konkreten Vorschlag zurück.